

109-4/111

MINISTERSTVO NÁRODNÍ BEZPEČNOSTI
ARCHIVNÍ A STUDIJNÍ ODBOR

Došlo

Čj.

109-4/111

Detaily

4-Gruf

A b s c h r i f t:

Josef Lindner
K a r l s b a d
Mattonistr.Haus "Schill"

7
Karlsbad, den 8. April 1940.

Herrn

Karl Cawrnockh
Postinspekteur,
K a r l s b a d

Werter Parteigenosse !

Zufolge Ihres Schreibens vom 31. März 1940 bestätige ich

gez.: Josef

ehemaliger
der DNSAP
leiter des
blattes "De
bote " in I

1
Ich bin Mitglied der Partei, des NS-Reichskriegerbundes "Kyffhäuser"
und des R.D.B., des deutschen Kolonialbundes, beitragendes Mitglied
des DRK.

Ausserdem bin ich Ehrenvetto der "Eghalanda Gmoin" in Elbogen,
Mitglied der Bibliothek der Deutschen in Reichenberg, und des Vereines
für Geschichte der Deutschen in Böhmen.

Den Feldzug in Polen machte ich als Feldpostinspekteur mit. x)

Karlsbad, am 2. April 1940

gez.: Karl Cawrnock
Postinspekteur.

Verstehende Angaben entsprechen der Wahrheit.

0141

6. Juli 1939.

U r s c h r i f t l i c h

dem Herrn Staatssekretär

allen grundsätzlichen Dingen herangezogen werden. Desgleichen wird Vorsorge getroffen werden, dass Entscheidungen, die das Gebiet des Schulwesens betreffen und deren Auswirkungen auf den Sudetengau übergreifen, mit den zuständigen Vertretern der NSDAP erörtert werden.

Prag, den 15. Juni 1939

Heil Hitler!
Ihr



2.) Gegen Rückgabe mit 1 Anlage
Herrn v. B u r g s d o r f f

unter Bezugnahme auf das vorstehende Schreiben und den Inhalt der Anlage zur Kenntnis und mit der Bitte um weitere Veranlassung übersandt.

1102 29

B/17

fr Bojninga

m. v. b. mitgelesen
m. v. b. mitgelesen

6



Ur-

141a

1939. Juli 15.

U r s c h r i f t l i c h

dem Herrn Staatssekretär
durch die Hand des Herrn Unterstaat

nach Kenntnisnahme ergebenst zurückgereicht.

Ich habe durch Bekanntgabe der Anordnung
Sachbearbeiter der Gruppe Unterricht und Kultu
getragen, daß ihr entsprechend verfahren wird.

Unter Bezugnahme auf meinen früheren Vor
Ihnen Herr Staatssekretär, betr. die Personalvorsnage
für Hochschullehrer darf ich annehmen, daß hier die gemeinsam
vom Stellvertreter des Führers und dem Reichserziehungsmini-
sterium getroffene Regelung beachtet werden soll, daß zur
Vermeidung der bei Heranziehung anderer Stellen immer wieder
hervorgetretenen Schwierigkeiten die politische Beurteilung
beim Stellvertreter des Führers selbst eingeholt wird und am
Ort der Hochschule im Auftrage des Stellvertreters des Füh-
rers der örtliche Dozentenbund immer beteiligt wird, der
seine Stellungnahme auf dem für ihm vorgeschriebenen Dienst-
weg dem Stellvertreter des Führers mitteilt (Runderlaß des
Reichserziehungsministers W A 500 (a) vom 14. Mai 1939).

Prag, den 15. Juni 1939

Heil Hitler!
Ihr



Handwritten notes and signatures:
18/1
H. Vantsch
K. K. K. K. K.
6
F. 2/18.
Handwritten signature: H. Vantsch
Handwritten signature: K. K. K. K. K.
Handwritten signature: F. 2/18.
Handwritten signature: H. Vantsch
Handwritten signature: K. K. K. K. K.
Handwritten signature: F. 2/18.

ib-Stelle ausgefüllt.

Fernschreibstelle.....

--	--	--	--

Fernschreibname Laufende Nr.

Angenommen:

Aufgenommen:

Datum: 15. VI. 1939

Befördert:

Datum:

um: